

Pressemitteilung

**lexoffice**

IT-Infrastruktur

## **lexoffice entwickelt sich weiter und setzt auf Amazon Web Services**

**Freiburg, 01. Juni 2020 – Die Unternehmensplattform lexoffice entwickelt sich von einer Buchhaltungslösung zur Schaltzentrale kleiner Unternehmen und Selbstständiger. Um für die stetige Weiterentwicklung auch in Zukunft gerüstet zu sein, nutzt lexoffice künftig die Cloud-Dienste von Amazon Web Services (AWS), die den wachsenden technischen und sicherheitsrelevanten Anforderungen von lexoffice gerecht werden.**

Von fünf Mitarbeitern auf über 100 Teammitglieder, von 90 Pilotkunden zu über 100.000 Nutzern, von einer Online-Buchhaltungslösung zur intelligenten Schaltzentrale kleiner Unternehmer: lexoffice hat sich seit dem Start im Jahr 2012 in allen Bereichen stark weiterentwickelt. Die Vision: lexoffice wird zum Beziehungsmacher in allen unternehmerischen Belangen und hilft so den Anwendern, ihr Business effizient zu managen und mehr Zeit für das Kerngeschäft zu haben. Künstliche Intelligenz und Machine Learning sind längst wichtige Bestandteile der Software, um buchhalterische und administrative Aufgaben und Prozesse so einfach und intuitiv wie möglich zu machen. Um Anwendern auch künftig die neueste Technologie und hohen Komfort bieten zu können, setzt lexoffice nun auf Amazon Web Services (AWS).

Mit den Cloud-Diensten von AWS können die Entwickler-Teams bei lexoffice unabhängig und entsprechend der Maßgaben der jeweiligen technischen Ansprüche an neuen Features arbeiten. Zeitaufwendige Aufgaben wie etwa die Hardwarebereitstellung, Datenbankeinrichtung oder das Einlesen von Backups werden automatisiert, sodass die Entwickler sich auf ihre Kernaufgaben konzentrieren können.

Einer der verwendeten AWS Dienste ist Amazon Aurora, mit dem die Antwortzeiten der lexoffice Anwendung seit der Migration der Datenbank um 50 Prozent gesenkt werden konnten, sodass lexoffice-Nutzer noch schneller und zuverlässiger an ihre Daten kommen. Die Erreichbarkeit von lexoffice liegt bei nahezu 100 Prozent, Ausfälle gibt es bislang keine – trotz der steigenden Anwenderzahlen.

Für die offene Schnittstelle von lexoffice zur Anbindung eigener Erweiterungen und Anwendungen durch Partner und Kunden bietet AWS mit dem API-Gateway einen leistungsstarken Dienst, um die Vielzahl der Verbindungsaufrufe über die Schnittstelle zu verwalten, zu autorisieren und zu sichern

Alle Daten sind weiterhin auf Servern in Deutschland gehostet. Die TÜV Rheinland i-sec GmbH hat im Dezember bestätigt, dass lexoffice alle Anforderungen an Datenschutz und IT-Sicherheit erfüllt. Sie ist die erste TÜV-zertifizierte Cloud-Unternehmensplattform.

„AWS bietet uns zahlreiche Möglichkeiten, unser Angebot zu skalieren und unseren Kunden ein verbessertes Nutzererlebnis zu bieten“, so Christian Steiger, der als Geschäftsführer in der Haufe Group die Weiterentwicklung von lexoffice vorantreibt. „Aufgrund der flexiblen Architektur von lexoffice auf AWS und der stabilen AWS-Infrastruktur können wir beispielsweise Updates und neue Features schneller an den Start bringen und ohne jegliche Betriebsunterbrechung an unsere Kunden ausliefern. Dabei erfüllt AWS unsere hohen Anforderungen an Datenschutz und IT-Sicherheit, die bei der Entscheidung eine wesentliche Rolle spielten.“

lexoffice setzt bereits auf künstliche Intelligenz und Automatisierung. Um seinen Kunden durch den Einsatz neuester Technologien künftig noch mehr Zeit bei unternehmerischen Prozessen zu ersparen, bietet AWS mit Amazon SageMaker den passenden Dienst an, um weitere intelligente Features in lexoffice umzusetzen.

**Pressekontakt:**

Pressecenter Lexware  
Sophia Heitzler  
Munzinger Str. 9  
79111 Freiburg  
Tel: 0761 898-3187  
E-Mail: [presselexware@haufe-lexware.com](mailto:presselexware@haufe-lexware.com)  
<http://presse.lexware.de>  
[twitter.com/Lexware](https://twitter.com/Lexware) / [www.facebook.com/lexware](https://www.facebook.com/lexware)

**Über lexoffice**

Als Online-Unternehmenslösung bietet lexoffice Kleinunternehmern je nach Paketwahl ein breites Spektrum an kaufmännischen Lösungen: von der Rechnungserstellung über die Belegerfassung bis hin zum Jahresabschluss. Die Software begleitet ihre Anwender mit viel Automatisierung und überträgt die buchhalterischen Vorgänge zusätzlich in verständliche Übersichten und Grafiken, die zeigen, wie sich das Unternehmen finanziell entwickelt. lexoffice ist von der TÜV Rheinland i-sec GmbH zertifiziert; das heißt, die Datenschutzrechte sowie die Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten werden eingehalten. Zusätzlich ist lexoffice auch ISO-zertifiziert, die Software ist made in Germany – und sämtliche Daten liegen ausschließlich auf deutschen Servern. Das lexoffice-Paket ist als monatliches Abo erhältlich: [www.lexoffice.de](http://www.lexoffice.de).

**Über Lexware**

Mit den Produkten von Lexware, einer Marke der Haufe Group, bringen Anwender ihre geschäftlichen und privaten Finanzen in Ordnung. Von der Buchhaltung über Warenwirtschaft bis zu den Steuern. Die Lösungen sind übersichtlich und einfach und können nahezu ohne Vorkenntnisse eingesetzt werden. Lexware bietet eine Rundum-Absicherung mit innovativer Software, umfassende Online-Services, Branchen-Wissen und Business-Netzwerken. Über eine Million Nutzer arbeiten mit Deutschlands führenden Business-Komplett-Lösungen für Selbstständige, Freiberufler und Unternehmen bis 50 Mitarbeiter. Weitere Informationen unter: [www.lexware.de](http://www.lexware.de)